



Mein Herbarium – der Weg zum eigenen Meisterstück

Alles rund um das Sammeln und Pressen der Pflanzen

Das Herbarium, als Ihr eigenes Meisterstück ist wichtig für die Lehrabschlussprüfung. Dort wird verlangt, dass Sie 30 Herbarblätter vorlegen und diese auch fachlich erläutern können. Dabei geht es nicht nur darum, dass Sie Ihr eigenes Meisterstück, frei in Ihrer Kreativität, anfertigen, sondern auch darum, sich mit der Pflanzenwelt vertraut zu machen. Ziel ist es, dass Sie die Pflanzen nicht nur vom Buch her kennen, sondern sich intensiv mit der Pflanze selbst, dem Standort, Verwendung, usw. der Pflanzen auseinandersetzen.

Wichtig ist dabei, dass Sie rechtzeitig mit dem Sammeln beginnen, denn Ihr Meisterstück soll in ihren 3 Lehrjahren entstehen und zum Abschluss Ihrer Lehre präsentiert werden.

Tipps rund um die Sammlung

- Die **Auswahl** erfolgt über die Botanikbücher aus dem Drogeriekompakt-Ordner. Gerne können Sie auch Pflanzen aus der Volksheilkunde oder Schulmedizin verwenden. Ideal wären die prüfungsrelevanten Drogen, so spart man sich doppeltes Lernen.
- **Verwenden** Sie nur Pflanzen aus heimischen Bereichen wie Wiesen, Wäldern und Gärten.
- Nehmen Sie zur **Unterstützung** verschiedene Ratgeber (z.B. „Was blüht denn da?“) oder eine **App** (z.B. PlantNet, FloraIncognita) zu Hilfe.
- Achtung! Keine vollständig geschützten Pflanzen aus Wildbeständen.
- Achten Sie auf die Hochzeit der Pflanze. Am besten Sie sammeln diese während der **Blütezeit** (auf passende Jahreszeiten achten) und wenn möglich vollständig: Blatt, Stängel, Blüte und Wurzel (bei kleineren Exemplaren).
- Damit ein optimales Ergebnis erzielt werden kann, sollten immer mehrere (2-3) Pflanzen gepresst werden und bei der Gestaltung des Herbariums wählt man die schönere Pflanze aus.

Tipps rund um die Trocknung und das Pressen

- Kreieren Sie eine eigene **Pflanzenpresse**. Diese kann man leicht zuhause selbst bauen. Zum Beispiel können sie ein großes dickes Buch o.ä. nehmen und als **Zwischeneinlagen** holen Sie sich saugfähiges Papier, z.B. Papiertaschentücher, Zeitungen, graues Pflanzentrockenpapier, Löschpapier. Beschweren Sie die Pflanzenpresse dann mit Büchern oder anderem Gewicht. Beachten Sie: bei Küchenrolle oder Papier mit Papierruck oder Rippen nehmen die Pflanzen das Muster und die Farbe des Abdrucks an. Bitte halten Sie sich an die erwähnten Zwischeneinlagen, damit die Pflanze so gut es geht originalgetreu bleibt.
- Dicke Teile **halbieren**, damit Sie sich besser trocknen und pressen lassen (Wurzeln, ...).





- Wichtig dabei ist, dass gesammelte Kräuter noch am selben Tag **verarbeitet** werden, denn nur so behalten sie ihre Form und Farbe.
- Damit die Pflanze gut zur **Geltung** kommt, unbedeutende Teile wegschneiden. Achten Sie darauf, dass sich die Pflanzenteile möglichst wenig überlappen.
- Die Zwischeneinlage muss alle paar Tage regelmäßig **gewechselt** werden. Verwenden Sie dafür saugfähiges Papier. Ist die Trocknung fortgeschritten, so können Sie den Abstand länger halten.

Der letzte Schliff und die eigene Kreativität machen das Herbarium zu Ihrem Meisterstück!

- **Richtiges Beschriften:** Die Beschriftung muss auf dem gleichen Blatt sein, wo sich das Heilkraut befindet. Sie können es direkt oder mit vordruckten Schildern beschriften. Ein Extrablatt zur Beschriftung der Droge ist nicht erlaubt.
- **Klebung:** Kleben Sie die gut getrockneten Pflanzen mit wenig Klebstoff auf das Herbarblatt oder fixieren Sie es mit dünnen Klebestreifen. Sie können als Zwischenblatt entweder Pergamin oder „Spinnenpapier“ verwenden.
- **Papierqualität:** Das Herbarblatt sollte eine dickere und bessere Qualität haben. Vermeiden Sie Plastikhilfsmittel wie Folien, o.ä. **KREATIVITÄT ist wichtig - machen Sie ihr eigenes Meisterstück daraus!**
- **Richtigkeit:** Prüfen Sie in Ruhe Ihr Meisterstück und achten Sie auf richtige Beschriftung, Nummerierung und erstellen Sie abschließend ein Inhaltsverzeichnis.



Beschriftung der Herbarblätter

Name Deutsch: _____

Name Latein: _____

Familie: _____

Inhaltsstoffe: _____

Verwendung: _____

Zubereitung: _____

Fundort: _____

Fundzeit: _____

Sammler: _____

Anbei eine Vorlage zur Orientierung. Gutes Gelingen bei Ihrem Herbarium und Ihrem Meisterstück!





Heilpflanze



Name Deutsch: Lavendelblüten

Name Latein: Flos Lavandulae

Familie: Lippenblütler

Inhaltsstoffe: Ätherisches Öl, Lamiaceengerbstoffe

Verwendung: Erregungszustände, mildes Sedativum
Einschlafstörungen, Verdauungsbeschwerden

Zubereitung: Infusum, Öle, Kissen

Fundort: Garten

Fundzeit: Sommer 2022

Sammler: Dr. Kräuter

